

# Inhalt

VORWORT VON FLORENT PERRIER .....	I
EINLEITUNG .....	17

## Erster Teil

### Zwischen zwei Apokalypsen:

### Die Tragödie eines deutsch-jüdischen Intellektuellen

#### ERSTES KAPITEL

#### DIE BERLINER KINDHEITEN WALTER BENJAMINS:

DICHTUNG UND WAHRHEIT (1892-1912) .....	81
---	----

1. Eine jüdische Kindheit um 1900 .....
  1. Berlin 1900: Zenit der Kaiserzeit .....
  3. Fiktion und Realität in den autobiographischen  
Schriften Walter Benjamins .....
- Ein unmögliches Porträt? 81 / Eine assimilierte jüdische Familie 100 / Schulzeit, erste Freundschaften und literarische Anfänge 106*
- Berlin, die Hauptstadt des Wilhelminischen Zeitalters 115 / Ambivalentes Verhältnis Benjamins zu Berlin 121 / Berliner Kindheit und Berliner Chronik: reale Wahrnehmung und surrealistische Vision der Stadt 125*
- Ein Herz, das sich nie entblößt: Die Ablehnung des Psychologischen und die materialistische Rekonstruktion der Erinnerung 143 / Ambivalenz der Kindheitsbilder bei Benjamin 149 / Benjamin, Proust und Hessel: von der Berliner Kindheit zu den Pariser Passagen 155*

## ZWEITES KAPITEL

UNIVERSITÄTSJAHRE UND JUGENDBEWEGUNG: WALTER  
BENJAMINS ERSTER MESSIANISCHER TRAUM (1912-1914) . . . 169

*Begegnung mit der Jugendbewegung* 170 / *Die Jugendbewegung als Ausdruck der gesellschaftlichen Widersprüche der Wilhelminischen Zeit: der soziologische Hintergrund der frühen Schriften Benjamins* 176 / *Wandervogel, Freideutsche Jugend und jüdische Jugendbewegung* 182 / *Utopie, Pädagogik und Messianismus in den frühen Schriften Benjamins* 187

## DRITTES KAPITEL

JUDENTUM, ZIONISMUS UND PHILOSOPHIE: JAHRE DER  
FREUNDSCHAFT MIT GERSHOM SCHOLEM . . . . . 193

1. Vom Ersten Weltkrieg bis zum Beginn der zwanziger Jahre: vertiefte Beschäftigung mit dem Judentum, Ausarbeitung der Grundlagen einer Metaphysik der Sprache . . . . . 193  
*Gershom Scholem (1897-1982): das Leben eines Kabbalaforschers* 193 / *Die Entwicklung ihrer Freundschaft und die Phasen ihrer Theoriekonflikte* 200 / *Benjamin und der Erste Weltkrieg* 218 / *München und Bern (1916-1919): Studienjahre und erste philosophische und literarische Essays* 222
2. Anarchismus, Zionismus und Sozialismus . . . . . 236  
*Die Stellung Benjamins zu Judentum und Zionismus* 236 / *Diskussionen um Martin Buber* 241 / *Anarchismus und Sozialismus: das zwiespältige Verhältnis Benjamins zu Politik und Geschichte* 247 / *Begegnung mit Ernst Bloch: Diskussionen über den Geist der Utopie* 254 / *Das »Theologisch-politische Fragment« (1920-1921)* 271
3. Judentum und Philosophie: die Sakralisierung des profanen Textes . . . . . 281  
*Benjamin und die Tradition der jüdischen Kultur* 281 /

*Einfluß des Judentums auf die Konzeption der Sprache und der Literaturkritik* 285 / *Über einige religiöse Kategorien seiner Geschichtsphilosophie* 291 / *Benjamin, Hermann Cohen und Franz Rosenzweig* 295

#### VIERTES KAPITEL

DIE JAHRE DER WEIMARER REPUBLIK	317
1. Habilitationsprojekt, universitäre und literarische Hoffnungen	317
<i>Rückkehr nach Berlin (1920): das Chaos vor Augen</i> 317 / <i>Von der »Kritik der Gewalt« zur Entstehung des Wahlverwandtschaften-Essays</i> 320 / <i>Das Scheitern des Angelus Novus und die Hoffnung auf die Habilitation in Frankfurt</i> 326 / <i>Entstehung der Trauerspiel-Studie und Begegnung mit Asja Lacis</i> 333	
2. Das Scheitern der Habilitation und seine Folgen	344
<i>Der Zusammenbruch aller Hoffnungen auf eine Universitätslaufbahn</i> 344 / <i>Zwischen Reisen und Büchern</i> 348 / <i>Das Moskauer Tagebuch (Dezember 1926 bis Februar 1927)</i> 352 / <i>Aufenthalt in Paris (März 1927): Entdeckung des Surrealismus</i> 357 / <i>Erscheinen der Einbahnstraße und endgültiges Scheitern des Plans, nach Jerusalem zu gehen</i> 361 / <i>Die letzten Jahre der Weimarer Republik</i> 371	
3. Die politische Entwicklung Benjamins (1919-1933): ein Rückblick	381
<i>Benjamins Verhältnis zur Weimarer Republik: zwischen Resignation und Revolte</i> 383 / <i>Erste Versuche, eine Philosophie des Politischen auszuarbeiten</i> 397 / <i>Der Essay über die Gewalt: Benjamin und Sorel</i> 400 / <i>Geschichtsphilosophie und Barockdrama: die Zweideutigkeit der Theorie der Legitimität</i> 406 / <i>Die »Wende von 1924«: Einflüsse von Bloch, Lukács, Asja Lacis und Brecht</i> 417 / <i>Benjamins Einstellungen zum Kommunismus</i> 431	

## FÜNFTES KAPITEL

VOM FLANEUR ZUM FLÜCHTLING: DIE JAHRE DES EXILS . . .	445
1. Der Zwang zum Exil . . . . .	445
<i>Der Verlust der letzten Existenzmöglichkeiten und die Entscheidung zur Emigration 446 / Aufenthalte in Paris, auf Ibiza, in Italien und Finnland 452</i>	
2. Benjamin und das Institut für Sozialforschung . . . . .	479
<i>Etappen der Mitarbeit Benjamins an der Zeitschrift für Sozialforschung 480 / Benjamin und Adorno: eine fruchtbare Freundschaft trotz theoretischer Konflikte 493 / Aufrichtigkeit oder erzwungene Orthodoxie: Benjamins materielle Abhängigkeit vom Institut 532</i>	
3. Benjamin und die antifaschistische Emigration: eine relative Isolation . . . . .	553
<i>In Paris leben: ein unmöglicher Traum 553 / Aktivitäten der deutschen Emigranten in Paris: von der Freiheitsbibliothek zur Volksfront 566 / Benjamins Haltung zu den politischen Ereignissen und seine Isolation innerhalb der Emigration 571 / Literatur, Politik und Ästhetik im Exil 580</i>	
4. Benjamins letzte Lebensjahre . . . . .	599
<i>Die Lage der Flüchtlinge in Frankreich wird schlechter: die »feindlichen Ausländer« 599 / Der Abschied von Paris und das geplante Exil in Amerika 606 / Die Überquerung der Pyrenäen: Selbstmord und Epilog 609</i>	

## Zweiter Teil

## Sprache, Philosophie und Magie

## ERSTES KAPITEL

DIE SPRACHE DER DICHTER UND DER PROPHETEN . . . . .	617
1. Die Theologie als Fundament des Ursprungs der Sprache . . . . .	617
<i>Über einige Etappen der Ausarbeitung der Sprachphilosophie bei Benjamin: Heterogenität der Quellen und</i>	

- Permanenz einer Fragestellung* 617 / *Das Postulat des göttlichen Ursprungs aller Sprache* 626 / *Die Sprache als Medium der Wahrheit* 631 / *Der Gegensatz von Wahrheit und Mythos* 639 / *Benjamin, Hamann und Heidegger* 651
2. Theorien der Mimesis, der Übersetzung und des Namens ..... 659  
*Geburt der Mimesis: die adamitische Namengebung und der Sturz in die Arbitrarität des Zeichens* 659 / *Das mimetische Vermögen* 662 / *Die Übersetzung als Suche nach der verlorenen Einheit der Sprachen* 667
3. Funktionen des Zeichens und der Allegorie ..... 674  
*Zeichen und Prophezeiung in der Berliner Kindheit* 674 / *Theorie der Allegorie und der Sprache des Barock* 680 / *Allegorie und Melancholie bei Baudelaire* 684

## ZWEITES KAPITEL

- SPRACHE UND WAHRHEIT: DIE NOTWENDIGKEIT DES RÜCKGRIFFS AUF EINE ERKENNTNISTHEORIE ..... 690
1. Auseinandersetzungen mit dem Kantianismus (1912-1924) ..... 690  
*Der Kantianismus als unüberschreitbarer Horizont aller Philosophie (1915-1920)* 695 / *Entwicklung des Erfahrungsbegriffs bei Walter Benjamin* 699 / *Transzendentes Subjekt, empirisches Ich und historisches Subjekt: das Bindeglied zwischen Erfahrung und Sprache* 714
2. Ideentheorie und Wahrheitslehre: die »Erkenntnis-kritische Vorrede« zum *Trauerspiel*-Buch ..... 721  
*Der philosophische Traktat als »Sprachform«* 721 / *Erkenntnis, Wahrheit und Schönheit* 722 / *Idee, Phänomen und Begriff* 726 / *Das Trauerspiel als Idee und als Form* 730 / *Die monadologische Einsamkeit* 731

3. Materialistische Theorie des Bildes: die gnoseologischen Grundlagen der *Passagen* ..... 733  
*Dialektische Methode und Konstruktion des geschichtlichen Objekts* 736 / *Die Verdinglichung als zentrale Kategorie der Passagen* 746 / *Die Phantasmagorie* 752 / *Das dialektische Bild, die Dialektik im Stillstand und die Erkennbarkeit des Jetzt* 760 / *Traum, Wachwelt und dialektisches Denken* 777

## DRITTES KAPITEL

## DIE NEUERSCHAFFUNG DER LITERATURKRITIK ALS

- GATTUNG ..... 784

1. Grundlagen der Theorie der Literaturkritik bei Benjamin ..... 784  
*Kritik und Philosophie: der Begriff der Literaturkritik als Gattung* 788 / *Romantik, Judentum und Kantianismus: über einige Voraussetzungen des Kritikbegriffs* 791 / *Die Ablehnung der universitären Kritik und der traditionellen Kunstgeschichte* 795
2. Der Begriff der ästhetischen Kritik in der deutschen Romantik ..... 806  
*Die Wiederaufnahme der kantischen Problematik innerhalb der romantischen Kritik* 807 / *Die Begriffe Reflexion und Kritik* 810 / *Die Theorie der ästhetischen Erkenntnis: Kritik als Medium* 815 / *Die romantische Autonomie des Kunstwerks und ihre Grenzen* 816
3. Über einige Grundbegriffe der Benjaminschen Kritik ..... 819  
*Die Idee als Organisationsprinzip* 819 / *Sachgehalt und Wahrheitsgehalt: der Essay über die Wahlverwandtschaften* 821 / *Die Zeitlichkeit des Werkes* 828 / *Die Kategorie der Rettung als Vollendung der Literaturkritik* 830

## VIERTES KAPITEL

TRAUERSPIEL, ALLEGORIE UND TRAUER . . . . .	846
1. Entstehung und Verfall des deutschen Barockdramas . . .	849
<i>Über einige ausländische Ursprünge des Trauerspiels</i> 849 / <i>Andreas Gryphius und die Geburt des »deutschen Trauerspiels«</i> 854 / <i>Die Nachfolge von Andreas Gryphius: Entstehung und Niedergang der schlesischen Schule</i> 862 / <i>Ästhetische Theorien des Barockdramas</i> 863 / <i>Geschichte, Allegorie und Symbol: das Barockdrama und der Dreißigjährige Krieg</i> 867	
2. Das Wesen des Barockdramas . . . . .	878
<i>Das Barockdrama als verachtete Gattung</i> 879 / <i>Der strenge Gegensatz zwischen Trauerspiel und Tragödie</i> 881 / <i>Die Gestalt des Souveräns als Inkarnation der Geschichte</i> 883 / <i>Mittelalterliches Mysterium und barockes Theater</i> 884	
3. Trauerspiel und Tragödie: Auseinandersetzung mit Nietzsche, Rang, Rosenzweig und Lukács . . . . .	888
<i>Benjamins frühe Essays über Trauerspiel und Tragödie</i> 888 / <i>Kritik an Nietzsches Geburt der Tragödie</i> 891 / <i>Benjamin und Rang: das Motiv des Agon</i> 895 / <i>Der »metaethische« Held Franz Rosenzweigs</i> 899 / <i>Der Held in Tragödie und Trauerspiel: vom Schweigen zur Trauer</i> 900 / <i>Die Welt der Gespenster</i> 904	
4. Trauer und Allegorie . . . . .	905
<i>Die Stigmata der Trauer und der Melancholie</i> 905 / <i>Eine neue Welt von Symbolen</i> 910 / <i>Die Funktion der Allegorie</i> 911 / <i>Die Trauer und der Tod</i> 916	

Dritter Teil  
 Ästhetik und Politik:  
 das Projekt einer materialistischen Ästhetik

ERSTES KAPITEL

LITERATURKRITIK UND KLASSENBEWUSSTSEIN . . . . .	923
1. Die Konzeption der Rolle des Intellektuellen im Wandel . . . . . 923	
<i>Die Wendung von 1924-1925: von der esoterischen Kritik zur »Publizistik« 923 / Literatur und Klassen- kampf: die Kritik als Strategie 932 / Der Intellektuelle zwischen den Fronten 940</i>	
2. Haltung zur Weimarer Kultur . . . . . 957	
<i>Eine kritische, distanzierte und zweideutige Posi- tion 957 / Kritik der literarischen Bohème und der »bürgerlich-radikalen« Intelligenzija 963 / Benjamin und die kommunistischen Intellektuellen: eine wechsell- seitige Ignoranz 971 / Krisis und Kritik: Benjamin und Brecht 975</i>	
3. Das Projekt einer materialistischen Ästhetik . . . . . 992	
<i>Benjamin und die marxistische Kritik 994 / Verlust der Autonomie des Kunstwerks, Technik und kollektive Rezeption 998 / Die Transformation der Produktions- apparate 1002 / Das Werden der ästhetischen Kate- gorien: vom Trauerspiel zu den Passagen 1008</i>	

ZWEITES KAPITEL

THEORIEN DES MODERNEN KUNSTWERKS, DER REPRO- DUKTION UND DER AURA . . . . .	1021
1. Technische Reproduktion und Verlust der Aura . . . . . 1032	
<i>Das Verschwinden der sakralen Funktion der Kunst in der Reproduktion 1032 / Die Aura und ihr Verfall: eine ästhetische Kategorie? 1034 / Tradition, Einmalig- keit, Echtheit 1053 / Geschichtliche Dimension der</i>	



	<i>Wahrnehmungsweisen: Kultwert und Ausstellungswert</i>	1060
2.	Photographie, Kino und Reproduktion . . . . . »Kleine Geschichte der Photographie« (1931): eine materialistische Analyse der Anfänge der Photo- graphie 1064 / Malerei und Photographie 1072 / Das Porträt, Zuflucht der Aura 1083	1064
3.	Der Stummfilm und das neue Bewußtsein der Massen <i>Funktion, Technik und massenhafte Rezeption des Films</i> 1090 / <i>Die kinematographische Apperzeption: Chock und Zerstreuung</i> 1098 / <i>Der Gegensatz von Stummfilm und Tonfilm</i> 1105 / <i>Benjamin, Balázs, Kracauer: Übereinstimmungen und Abweichun- gen</i> 1110	1087
4.	Radiotheorien . . . . . <i>Frankfurt und Berlin: zwei pädagogische Experi- mente?</i> 1121 / <i>Benjamins Texte für den Rundfunk: epische Form und didaktische Absicht</i> 1125 / <i>Der Rund- funk und die technischen Reproduktionsmittel</i> 1134	1120
5.	Ästhetisierung der Politik und Politisierung der Kunst <i>Ästhetisierung der Politik und faschistische Ideolo- gie</i> 1142 / <i>Der Nationalsozialismus als letzte Gestalt des Mythos vom Gesamtkunstwerk: Kitsch und Barba- rei</i> 1148 / <i>Die Politisierung der Kunst: eine strategische Illusion</i> 1155	1141

#### Vierter Teil

#### Materialismus und Messianismus

##### ERSTES KAPITEL

	MATERIALISMUS UND MESSIANISMUS . . . . .	1163
1.	Über einige Deutungen von Benjamins Verhältnis zum Materialismus . . . . . <i>Selbsttäuschung und subjektive Einheit: die Bilanz der Diskussionen mit Scholem</i> 1164 / <i>Entwicklung der Posi-</i>	1163

*tionen Adornos gegenüber Benjamins Verhältnis zum  
Materialismus: ein »produktives Mißverständnis« ? 1170 / Theoriebildungen der sechziger Jahre:  
die Kritik der Zeitschrift alternative an den Positionen  
Adornos 1182 / Anerkennung und Aufwertung der  
romantischen und theologischen Dimension im Materia-  
lismus 1191*

## Anhang

Anmerkung des Herausgebers . . . . .	1205
Gliederungsentwürfe zum vierten und fünften Teil . . . . .	1206
Themenverzeichnis zum vierten und fünften Teil . . . . .	1209
Texte aus dem thematischen Umkreis des vierten und fünften Teils . . . . .	1217
Geschichte der Passagen . . . . .	1219
Einige Bemerkungen zu Begriff und Funktion des dialektischen Bildes bei Walter Benjamin . . . . .	1275
Literatur . . . . .	1299
Danksagung . . . . .	1349
Namenregister . . . . .	1350